

# Allgemeine Einkaufsbedingungen für Lieferungen und Werkleistungen der Karl Kurz GmbH & Co. KG (Stand April 2006)

## 1.0 Allgemeines

1.1 Für unsere sämtlichen Bestellungen und alle gegenwärtigen und zukünftigen Rechtsbeziehungen zwischen uns und unserem Vertragspartner gelten ausschließlich die nachstehenden Bedingungen. Geschäftsbedingungen unseres Vertragspartners, die unseren Bedingungen oder den gesetzlichen Regelungen ganz oder teilweise entgegenstehen, wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Sie werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen die Lieferung oder Werksleistung annehmen. Sind unsere Bedingungen unserem Vertragspartner nicht mit der Bestellung zugegangen oder wurden sie ihm nicht bei anderer Gelegenheit übergeben, so finden sie gleichwohl Anwendung, wenn er sie aus einer früheren Geschäftsverbindung kannte oder kennen musste.

1.2 Bestellungen sind nur dann für uns verbindlich, wenn sie von uns schriftlich erteilt worden sind. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

1.3 Von diesen Bedingungen im Einzelfall abweichende Vereinbarungen, mündliche oder telefonische Bestellungen, Änderungen oder Zusätze sind nur verbindlich, wenn sie durch uns schriftlich bestätigt werden. Dies gilt insbesondere für Abmachungen und Erklärungen durch unsere Beauftragten.

1.4 Daneben gilt für die vertragliche Beziehungen ausschließlich deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf ist ausgeschlossen.

## 2.0 Auftragsumfang und Preise

2.1 Wir behalten uns vor und sind berechtigt, den Auftragsumfang zu verringern oder zu erweitern sowie Änderungen in der Ausführungsart von Maschinen und Anlagen, insbesondere aufgrund neuer technischer Erkenntnisse, sowie hierin für uns eine Verbesserung liegt, sowie Zeit und Ort der Lieferung bzw. Der Aufstellung zu verlangen, ohne dass unserem Vertragspartner deswegen gegen uns Schadensersatzansprüche zustehen. Sollten sich hierdurch nachweislich notwendige Kostenerhöhungen und/oder Lieferverzögerungen ergeben, ist über einen angemessenen Ausgleich zu verhandeln.

2.2 Die in unserer Bestellung angegebenen Preise sind Höchstpreise und bleiben auch bei zwischenzeitlichen eintretenden Preiserhöhungen verbindlich. Ermäßigt jedoch unser Vertragspartner seine Preise bis zum Liefertermin, so wird diese Ermäßigung an uns weitergegeben.

## 3.0 Lieferungen und Lieferfristen

3.1 Der von uns bestimmte Liefertermin versteht sich als Ankunfts- bzw. Fertigstellungstermin. Vereinbarte Liefertermine sind mit Ausnahme von Fällen höherer Gewalt verbindlich.

3.2 Hält der Lieferant bei beweglichen Sachen den vereinbarten Liefertermin nicht ein, bzw. erfolgt die Herstellung und Aufstellung sowie Inbetriebnahme von unbeweglichen Sachen wie fest einzubauenden Maschinen, kompletten Maschinen- und Fertigungsanlagen und sonstigen Geräten nicht zum vertraglich vereinbarten Zeitpunkt, so verspricht unser Vertragspartner je Woche der Terminüberschreitung eine Vertragsstrafe von mindestens 2 % der Netto- Auftragssumme, maximal jedoch 10 % der Auftragssumme zu zahlen. Daneben haftet unser Vertragspartner für den infolge Terminüberschreitung durch Produktionsengpässe, Auftragszurückweisungen und Lohnausfälle bei uns entstehenden, von ihm zu vertretenden Schaden. Ferner sind wir bei Terminüberschreitung zum sofortigen Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

## 4.0 Versand und Gefährtragung

4.1 Die Lieferung hat an die im Auftrag genannte Anschrift zu erfolgen.

4.2 Unser Vertragspartner trägt die Verantwortung für die genaue Einhaltung der ihm angegebenen Versandvorschriften. Wir sind berechtigt die Annahme der Sendung zu verweigern, wenn uns nicht am Tage des Eingangs ordnungsgemäße Versandpapiere vorliegen, ohne dass wir dadurch in Annahme- bzw. Abnahmeverzug geraten. Die Kosten der berechtigten Abnahmeverweigerung trägt unser Vertragspartner.

4.3 Unser Vertragspartner trägt bis zur Übergabe an uns bzw. bis zur Abnahme die Gefahr des zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung. Die gilt auch dann, wenn im Einzelfall Lieferung ab Werk vereinbart ist oder wenn wir im Einzelfall den Versand auf eigene Rechnung vornehmen.

4.4 Alle Leistungen verstehen sich frachtfrei zur angegebenen Versandanschrift einschließlich Verpackung, wenn nicht im Einzelfall etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Die Rückgabe von Verpackungsmaterial sowie die Übernahme von Verpackungskosten durch uns erfolgt nur dann, wenn ausdrücklich von uns schriftlich erklärt worden oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

4.5 Unser Vertragspartner kommt seiner Lieferverpflichtung erst mit Übergabe oder Abnahme der Leistung bei uns nach, soweit schriftlich nichts anderes vereinbart ist. Maßgeblich für Mengen und Gewichte sind die von unserem Jeweiligen Werk ermittelten Werte.

4.6 Bei nachweisbaren Betriebsstörungen, Betriebseinschränkungen oder sonstigen Störungen aufgrund höherer Gewalt in unseren zu beliefernden Werken sind wir auf die Dauer der Störungen von der rechtzeitigen Abnahme der bestellten Lieferung bzw. Leistung sowie von deren Bezahlung entbunden, ohne dass unserem Vertragspartner hierdurch ein Schadensersatzanspruch entsteht.

## 5.0 Bau- und Arbeitsaufträge

5.1 Bei Bauaufträgen gelten zusätzlich zum gesondert abgeschlossenen Bauvertrag mit Leistungsverzeichnis und technischen Vorschriften die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Teile B und C, in der jeweils bei Angebotsabgabe gültigen Fassung.

5.2 Für Leistungen von Montagen, Instandsetzungen und sonstigen Arbeitsleistungen gilt zusätzlich Folgendes: Unser Vertragspartner haftet bei der Ausführung der aller Arbeiten, auch bei der Ausführung durch seine Beauftragten dafür, insbesondere für unsere Werke geltenden, Unfall- und Brandverhütungs- sowie Arbeitsschutzvorschriften beachtet werden.

5.3 Unser Vertragspartner haftet für sämtliche Schäden, die durch ihn oder seine Beauftragten bei uns verursacht werden. Er stellt uns von allen Schadenersatzansprüchen Dritter, auch von Anweisungen von Aufsichtsbehörden usw. frei, die uns gegenüber im Zusammenhang mit seiner vertraglich geschuldeten Lieferung oder Leistung geltend gemacht werden, Er hat uns auf unseren Wunsch die Deckung durch eine ausreichende Haftpflichtversicherung nachzuweisen.

5.4 Unser Vertragspartner sowie von ihm Beauftragte haben für die sorgfältige und sichere Aufbewahrung ihres in unsere Betriebsanlagen eingebrachten Eigentums zu sorgen. Für Schäden an diesem Eigentum oder für ein Abhandenkommen haften wir nicht, soweit gesetzlich zulässig.

5.5 Bei Bauaufträgen im Sinne der §§ 48ff EStG sind wir berechtigt, den gesetzlichen Einbehalt auch dann vorzunehmen, wenn wir Zweifel an der Gültigkeit einer Freistellungsschreibung haben. Wir dürfen uns zu diesem Zweck bei den Finanzbehörden erkundigen. Unser Vertragspartner stellt uns von jeglicher Haftung in diesem Zusammenhang gegenüber den Finanzbehörden frei.

## 6.0 Patente und Schutzrechte

6.1 Unser Vertragspartner leistet Gewähr dafür, dass durch die von ihr gelieferten Gegenstände keine Patent- oder sonstigen gewerblichen Schutzrechte Dritter verletzt werden.

6.2 Unser Vertragspartner stellt uns von jeglicher Verbindlichkeit, Haftung, Verlusten, Schadensersatzforderungen einschließlich Kosten und Auslagen, die sich aus einer Forderung oder aus Rechtsstreitigkeiten wegen Verletzung von Patenten oder jeglichen anderen gewerblichen Schutzrechten ergeben, frei. Werden solche Ansprüche gegen uns geltend gemacht, so übernimmt unser Vertragspartner auf seine Kosten unsere Rechtsverteidigung und stellt uns im Innenverhältnis von allen Forderungen Dritter, gleich welcher Art, frei. Sollten solche Ansprüche gegen uns erhoben werden, benachrichtigen wir unseren Vertragspartner hierüber unverzüglich schriftlich und erteilen ihm die notwendigen Informationen auf seine Kosten.

## 7.0 Zeichnungen und Modelle

7.1 Zeichnungen, Modelle, Unterlagen und dergleichen, die wir für die Ausführung eines Auftrags zur Verfügung stellen oder bezahle, bleiben bzw. werden unser Eigentum. Unser Vertragspartner haftet für ihren Verlust oder ihre Beschädigung bzw. missbräuchliche Benutzung bis zur ordnungsgemäßen und vollständigen Rückgabe.

7.2 Nach Beendigung des Auftrages sind die vorgenannten Gegenstände ohne besondere Aufforderung an uns zurückzugeben.

7.3 Werden Werkzeuge für Sondertelle erforderlich, so dürfen diese nur für unsere Bestellungen verwendet werden. Das gilt auch für Werkzeuge, die unser Vertragspartner für uns erstellt und die wir

bezahlen. Unser Vertragspartner ist verpflichtet, die Werkzeuge gegen Beschädigung und Verlust zu versichern.

## 8.0 Abtretung und Aufrechnung

8.1 Unser Vertragspartner kann nur mit unserer schriftlichen Zustimmung Forderungen gegen uns an Dritte abtreten; dies gilt auch für eine Abtretung im Rahmen eines Factoring-Vertrages. Wird eine Abtretung ohne unser Zustimmung vorgenommen, so sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Gleiches gilt, wenn gegen unsere Vertragspartner ein Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt wird.

8.2 Unser Vertragspartner ist nicht berechtigt, gegenüber unseren Ansprüchen aufzurechnen, es sei denn, es handelt sich um von uns unbestrittene oder gegen uns rechtskräftig festgestellte Gegenansprüche.

## 9.0 Gewährleistung

9.1 Unser Vertragspartner leistet Gewähr dafür, dass die Vertragsgegenstände der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit entsprechen. Die Vertragsgegenstände müssen zudem den gesetzlichen, Unfallverhütungsvorschriften, dem Gerätesicherheitsgesetz und der Bundesrepublik Deutschland geltenden einschlägigen Rechtsvorschriften der Europäischen Union entsprechen. Die Vertragsgegenstände müssen in einwandfreiem Zustand und frei von irgendwelchen Gebühren, Pfandrechten oder sonstigen Lasten geliefert bzw. eingebaut werden, dürfen den angegebenen Verbrauch nicht übersteigen und müssen eine vereinbarte Leistung erbringen.

9.2 Erfolgen Herstellung und/oder Einbau einer Maschine oder eines Gerätes bzw. einer vollständigen Anlage nach gesondert vereinbartem Plan bzw. Sonderwunsch, leistet unser Vertragspartner Gewähr dafür, dass der Vertragsgegenstand den von uns vorgesehenen Zweck erfüllt.

9.3 Bei Lieferung von Roh- oder Hilfsstoffen leistet der Vertragspartner dafür, dass die gelieferte Ware der vertraglich vereinbarten Güter und Gebrauchsfähigkeit, ferner den einschlägigen DIN-Vorschriften sowie den für ihren Vertrieb und ihre Verwendung geltenden gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen entspricht und nicht gegen Rechte Dritter verstößt.

9.4 Die Gewährleistung unseres Vertragspartner erstreckt sich auch auf die von dessen Unterlieferanten hergestellten Teile bzw. Zulieferungen von Unterlieferanten.

9.5 Unsere Verpflichtung zur Untersuchung und zur Mängelrüge bei beweglichen Sachen und Roh- oder Hilfsstoffen beginnt erst dann, wenn die Lieferung bzw. die Maschine etc. in unserm Werk eingegangen bzw. aufgestellt und betriebsbereit übergeben ist. Die von diesem Zeitpunkt an laufende Untersuchungs- und Rügefrist beträgt mindestens einen Monat.

9.6 Bei unbeweglichen Sachen wie fest eingebauten Maschinen und Anlagen ist eine Abnahme unsererseits erforderlich. Hierzu sind wir erst dann verpflichtet, wenn die Maschine bzw. Anlage ordnungsgemäß installiert, eingerichtet und betriebsfähig ist.

9.7 Sämtliche von unserem Vertragspartner vorgenommenen Änderungen hinsichtlich der von ihm gemachten Angaben, Abbildungen, Maße, Konstruktionen, Verarbeitung, Material und technischen Eigenschaften der von uns bestellten Lieferung stellen eine mangelhafte Lieferung oder Herstellung des Vertragsgegenstandes dar. Wir sind in diesen Fällen nicht genehmigungs- und/oder abnahmepflichtig.

9.8 Im Falle von Mängeln sind wir berechtigt, von unserem Vertragspartner nach unserer Wahl Nachbesserung oder Ersatzlieferung mangelfreier Vertragsgegenstände zu verlangen. Vor Übergabe können wir mangelhafte Vertragsgegenstände zurückweisen. Ist der Vertragsgegenstand bereits übergeben, so sind wir berechtigt, die mangelhafte Lieferung unverzüglich auf Kosten unseres Vertragspartners zur Abholung bereitzustellen und einzuladen, wenn wir Nachlieferung mangelfreier Vertragsgegenstände verlangen.

9.9 Ist eine Nachbesserung oder Ersatzlieferung nicht oder nicht rechtzeitig möglich, schlägt sie fehl oder ist sie uns z. B. wegen Dringlichkeit nicht zumutbar, so können wir nach unserer Wahl Minderung oder Rücknahme der Lieferung und/oder Schadensersatz verlangen. Wir sind auch berechtigt, die Mängelbeseitigung auf Kosten unseres Vertragspartners selbst vorzunehmen. Stellt sich bei der Lieferung von Roh- und Hilfsstoffen eine mangelhafte Lieferung erst nach der Weiterverarbeitung heraus, so haftet unser Vertragspartner für den uns daraus entstehenden Schaden.

9.10 Die Gewährleistungsfrist für Lieferungen von Sachen beträgt 24 Monate, beginnend ab der Übergabe bzw. Abnahme in unserm Werk. Sind bei der Lieferung von Sachen Um- oder Einbauten an unseren Gebäuden erforderlich, beträgt die Gewährleistungsfrist ebenso wie bei Bauleistungen 5 Jahre ab Abnahme.

## 10.0 Eigentumsvorbehalt

10.1 Wir akzeptieren lediglich einen Eigentumsvorbehalt unseres Vertragspartners in einfacher Form; das Eigentum geht bereits mit der Rechnung zum Vertragsgegenstand an uns über, auch dann, wenn wir von dem Betrag berechnete Abzüge nach den Vertragsbestimmungen vorgenommen haben. Einem Eigentumsvorbehalt unseres Vertragspartners in verlängerter oder erweiterter Form wird ausdrücklich widersprochen.

10.2 Material, das wir zur Durchführung unserer Aufträge bestellen, bleibt unser Eigentum. Es ist sofort nach der Annahme durch unseren Vertragspartner ausdrücklich als unser Eigentum zu kennzeichnen und gesondert von gleichem oder ähnlichem Material zu lagern. Es darf nur im Rahmen der vorgesehenen Fertigung verwendet und drüber hinaus in keiner anderen Weise verfügt werden.

10.3 Bei Verarbeitung unseres Materials wird uns das Eigentum an der neuen Sache übertragen. Erfolgt Verarbeitung mit ändern, nicht uns gehörenden Waren, steht uns das Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu anderen verarbeiteten Waren zur Zeit der Verarbeitung. Werden die von uns beigestellten Waren mit anderen Waren vermischt oder vermengt, so erwerben wir Miteigentum in Höhe des Verhältnisses des Wertes, den die Vorbehaltsware zum Zeitpunkt der Verbindung gehabt hat.

10.4 Unser Vertragspartner ist verpflichtet, uns unverzüglich zu benachrichtigen, wenn Zugriffe Dritter auf die uns gehörenden Ware, wie z. B. Pfändungen und jede andere Art der Einschränkung unseres Eigentums, erfolgen sollen.

10.5 Unser Vertragspartner ist verpflichtet, die in unserem Eigentum stehenden Ware auf seine Kosten gegen alle Risiken zu versichern.

10.6 Reklamationen an dem von uns beigestellten Material müssen sofort bei der Übernahme des Materials dem Frachtführer gegenüber geltend gemacht werden.

## 11.0 Zahlungen

11.1 Unsere Zahlungen erfolgen innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der Lieferung bzw. Eingang der Rechnung mit 3 % Skonto oder innerhalb von 60 Tagen netto.

11.2 Bei Mängelrügen sind wir berechtigt, den 3-fachen Betrag der voraussichtlichen Kosten einer Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung bis zur vollständigen mangelfreien Lieferung bzw. Herstellung einzubehalten.

## 12.0 Datenverarbeitung

Wir sind berechtigt, die aufgrund der Geschäftsbeziehungen von unserm Vertragspartner erhaltenen Daten gemäß den Bestimmungen des Bundes-Datenschutzgesetzes zu verarbeiten.

## 13.0 Sonstige Bestimmungen

13.1 Sollte eine oder mehrere Bestimmungen der vorstehenden Bedingungen rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird eine Wirksamkeit der anderen Bestimmungen und der Bestimmungen des Vertrages im übrigen hiervon nicht berührt. Etwa unwirksame Bestimmungen werden durch Neuregelungen, die den gleichen wirtschaftlichen Erfolg als Ziel haben, ersetzt. Entsprechendes gilt für die Regelung von Vertragslücken.

13.2 Sofern Bestimmungen nicht Vertragsbestandteil geworden sind, richtet sich der Inhalt des Vertrages dann insoweit nach gesetzlichen Vorschriften.

13.3 Erfüllungsort ist der Sitz unseres Werkes, für das die Lieferung oder Leistung bestimmt ist.

13.4 Als Gerichtsstand ist in allen Fällen. Und zwar für alle zukünftigen Ansprüche aus dem Geschäft einschließlich solcher aus Wechsel, Schecks und anderen Urkunden Schwäbisch Hall vereinbart, wenn der Besteller Kaufmann ist oder in zurechenbarer Weise den Rechtsschein gesetzt hat, Kaufmann im Sinne des HGB zu sein.